

Ⓜ Soeben erschien **Band I** von:

Die Gemeindeabgaben in Preußen

Band I.

I. Teil: Allgemeine Bestimmungen.

II. Teil: Die Gemeindeeinkommensteuer.

Band II.

III. Teil: Die übrigen Steuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer, Zuwachsteuer u. sw.).

IV. Teil: Gebühren und Beiträge (Kanalisationsgebühren, Müllabfuhrgebühren, Pflasterkosten, Anliegerbeiträge usw.).

H. Rohde,
Beigeordneter

Von

und **W. Beuck,**
Obersekretär

der Gemeinde Zehlendorf bei Berlin.

In gemeinverständlicher Darstellung, mit Mustern, Beispielen usw.

Band I ist soeben erschienen, Band II erscheint in Kürze.

Fortsetzungsliste anlegen!

**Preis eines jeden Bandes: Gebunden M. 6.—
und ungebunden M. 5.50**

Wir liefern bar mit 40% und in Kommission mit 30% Rabatt.

In Kommission können wir nur ungebundene Exemplare und zwar nur je 1 Exemplar liefern.

Die Steuern und Abgaben aller Art, welche von den **Gemeinden** erhoben werden, haben im Laufe der letzten Jahrzehnte an Bedeutung gewonnen und dürften für die Folge noch mehr an Wichtigkeit zunehmen. Nicht nur sind die Zuschläge, welche die Gemeinden zu den staatlichen Einkommensteuern erheben, in der Regel höher als diese selbst, sondern es treten zu diesen wichtigsten Steuern der Gemeinde noch zahlreiche andere Abgaben hinzu.

Durch dieses Labyrinth von verschiedenen Abgaben und Steuern sich hindurchzufinden, ist ohne einen sicheren Führer nahezu unmöglich.

Die Anschaffung des Werkes kann deshalb **allen Kreisen von Handel und Industrie** angelegentlichst empfohlen werden.

Gleichzeitig ist das Werk aber auch so gehalten, daß es für diejenigen

Gemeindebeamten,

die mit Steuersachen zu tun haben, ein **kurzgefaßtes Lehrbuch** darstellt. Es erläutert die grundlegenden Begriffe des Steuerrechts und kehrt überall die Gesichtspunkte, die den Gesetzgeber bei Erlass des Gesetzes geleitet haben, hervor. Hierbei berücksichtigt es in allen Fragen die **Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts.**

Von den **Gemeindeverwaltungen** wird gerade während der Kriegszeit das Erscheinen eines derartigen Werkes mit Freuden begrüßt werden: Die geschulten Beamten befinden sich zum größten Teil im Felde, so daß sich die Gemeinden trotz völlig unverminderter, vielleicht trotz vermehrter Arbeitslast mit Hilfskräften begnügen müssen, denen irgendeine fachliche Ausbildung nicht zuteil werden konnte.

Auch nach Friedensschluß wird dieser Mangel an ausgebildeten Beamten sich noch lange fühlbar machen, so daß auch späterhin das Werk seinen Wert behalten wird.

Abnehmer sind also:

Gemeindebehörden und Gemeindebeamte, Staatsbehörden, Bibliotheken, Handelskammern, Bücherrevisoren usw., ferner: große Betriebe in Handel und Industrie, wie Banken, Aktiengesellschaften, Terraingesellschaften usw.

Bestellzettel anbei!

Industrieverlag Spaeth & Linde, Fachbuchhandlg.
Berlin C. 2., f. Steuerliteratur

Berlin · Deutsches Verlagshaus Bong & Co. · Leipzig

Ⓜ Preiserhöhung!

Infolge der außergewöhnlich gestiegenen Herstellungskosten sehen wir uns genötigt, den Preis für das hervorragend ausgestattete Prachtwerk

„Wie wir unser Eisern Kreuz erwarben“

Selbsterlebnisse.

Nach persönlichen Berichten von Inhabern des Eisernen Kreuzes 1914

bearbeitet von

Friedr. Freiherrn von Dinklage-Campe
Generalleutnant z. D.

in Ganzleinen gebunden

von 14 Mark ord. auf 16 Mark ord.

zu erhöhen, während die gleichen Rabattsätze wie bisher bestehen bleiben.

Wir bitten um fernere Verwendung für dieses leicht verkäufliche Werk, über das von der maßgebenden Presse glänzende Urteile vorliegen.

Berlin — Leipzig im September 1917

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Erhöhung des Ladenpreises

Rosenhayn

**Elf Abenteuer
des Joe Jenkins**

Rosenhayn

Die weiße Orchidee

Jetzt M. 3.— ord. brosch.

M. 4.50 ord. gebunden

Straßburg, den 20. Sept. 1917

Josef Singer Verlag